

Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen – die Schlüsselthemen 2017

Eine erfreuliche Konjunktorentwicklung, niedrige Zinsen, starke Aktienmärkte, einschneidende politische Ereignisse und einige weitere Themen waren für die Wirtschaft im vergangenen Jahr entscheidend. Dabei zeigte sich eines: Vorarlberg nimmt auch weiterhin eine führende wirtschaftliche Position im Herzen Europas ein.

KUNDENSERVICE

Eine erfreuliche Konjunktorentwicklung, niedrige Zinsen, starke Aktienmärkte, einschneidende politische Ereignisse und einige weitere Themen waren für die Wirtschaft im vergangenen Jahr entscheidend. Dabei zeigte sich eines: Vorarlberg nimmt auch weiterhin eine führende wirtschaftliche Position im Herzen Europas ein.

Aktienmärkte

Das Aktienjahr 2017 war von stark steigenden Kursen und niedriger Volatilität gekennzeichnet. Aktien haben seit Jahresanfang in nahezu allen Teilen der Welt kräftig zugelegt. Während an der Wall Street der Optimismus schon früh im Jahr groß war (getrieben durch die Ver-

sprechungen des neuen Präsidenten), herrschte in Europa und Asien zunächst Vorsicht. Alles in allem gesehen konnte 2017 an den Aktienmärkten gutes Geld verdient werden.

Konjunktur

Die jüngsten Konjunkturdaten zeichnen allesamt ein positives Bild. So erreichte das Wirtschaftsvertrauen in der Eurozone ein zyklisches Hoch und sogar den höchsten Stand seit Oktober 2000.

Politische Risiken

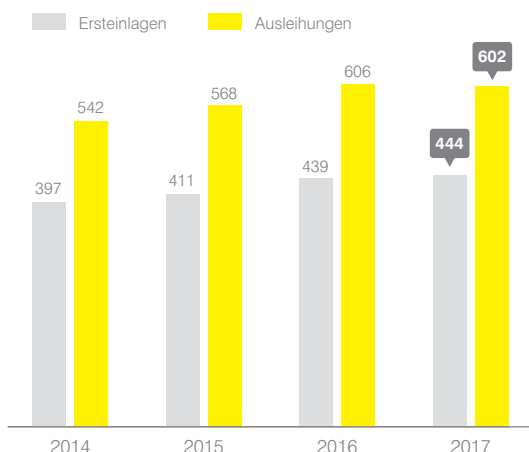
Trump, Nordkorea und Wahlen in Europa. Es kriselte in fast allen Regionen der Welt. Die Krisen wurden von den

Marktteilnehmern nicht als systemrelevante Risiken beurteilt und so blieben die Anleger entspannt. Europa wirkte mit der Drohkulisse populistischer Wahlsiege in den Niederlanden und Frankreich sowie dem Katalonien-Konflikt als Risikofaktor. Jedoch konnten sich die politischen Risiken in Europa wieder verflüchtigen.

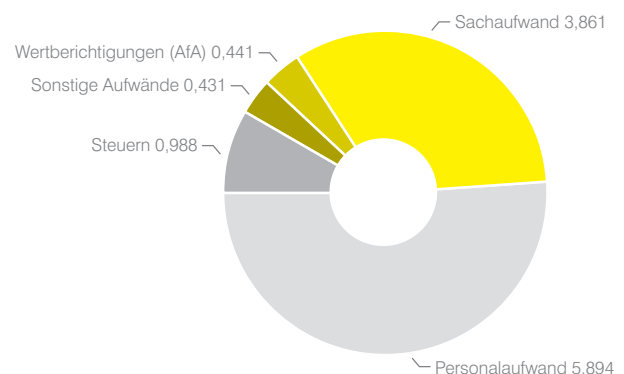
Rohstoffe

Die Rohstoffe waren das Sorgenkind des ersten Halbjahres, fallende Energiepreise und steigender Euro ließen keine Erträge übrig. Das hat sich seit dem Sommer gebessert. Energie- und Industriemetallpreise zogen im aktuell sehr guten Konjunktur-Umfeld wieder an.

Ersteinlagen und Ausleihungen in Mio. Euro



Aufwände in Mio. Euro



Bilanz zum 31. Dezember 2017

Aktiva in Tausend Euro

Kassabestand	5.426
Wertpapiere inkl. Beteiligungen	16.487
Forderungen	685.590
Sachanlagen	6.924
Sonstige Aktiva	4.493
Bilanzsumme	718.920

Passiva in Tausend Euro

Verbindlichkeiten (Kreditinstitute)	209.987
Verbindlichkeiten (Kunden)	444.255
Rückstellungen	3.864
Sonstige Passiva	922
Betriebswirt. Eigenkapital	59.892
Bilanzsumme	718.920

G+V in Tausend Euro

Betriebserträge	14.241
Betriebsaufwendungen	10.626
Betriebsergebnis	3.614
Ergeb. der gew. Geschäftstätigkeit	4.088
Jahresgewinn	154
Bilanzgewinn	154

US-Dollar

2017 wertete der Euro zum Dollar um rund 15 Cent auf 1,19 EUR/USD auf. Ausschlaggebend für die Gewinne des Euro waren sich am Markt intensivierende Spekulationen über einen rascheren Ausstieg der EZB aus der ultra-expansiven Geldpolitik als bisher angenommen. Zudem wurde der Dollar dadurch belastet, dass die Inflationsentwicklung in den USA hinter den Erwartungen zurückblieb.

Zinsen

Die US-Notenbank setzte 2017 ihren eingeschlagenen Kurs fort und hob in drei Schritten die Leitzinsen jeweils um 25 Basispunkte auf den Korridor von 1,25 bis 1,5 Prozent an. Bis dato gab es in Europa keine Zinswende. Die EZB wird

noch lange an ihrer expansiven Grundausrichtung festhalten, auch wenn sie die Zügel ab dem nächsten Jahr etwas straffen dürfte.

Lebens- und Wirtschaftsraum Vorarlberg

Das Jahr 2017 war für Vorarlberg erfolgreich: Die heimische Wirtschaft konnte ihre positive Entwicklung der vergangenen Jahre fortführen. Der Arbeitsmarkt meldet einen neuen Rekord an Beschäftigten, die Exportquote ist weiterhin auf Höhenflug, Vorarlbergs Wirtschaftswachstum ist das höchste im Bundeslandvergleich. Über Branchengrenzen hinweg zeigen die Unternehmensergebnisse in der Region nach oben – vom Bau über das Gewerbe, die Industrie bis hin zum Tourismus. Die vielen Kleinst- und Kleinbetriebe, die mittleren Unterneh-

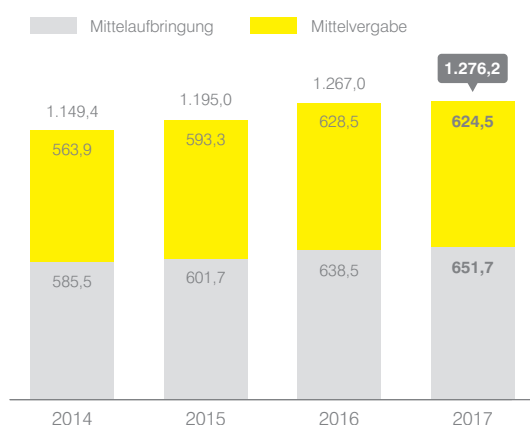
men und die großen Firmen des Landes meldeten im Vorjahr neue Erfolgsergebnisse. Der Lebens- und Wirtschaftsraum Vorarlberg bewies damit 2017 erneut seine Stärke. ■

Klaus Kessler, MBA

Mag. (FH) Christian Fiel, MBA

Mag. (FH) Markus Prünster, MA

Kundengeschäftsvolumen in Mio. Euro



Eigenmittel in Mio. Euro

